

BLS Schifffahrt startet an Ostern in die Saison 2021

An Karfreitag startet die BLS auf dem Thuner- und Brienersee in die Schifffahrtssaison. 2020 waren wegen der Corona-Pandemie nur halb so viele Gäste wie sonst üblich auf den beiden Seen unterwegs.



MS Berner Oberland auf dem Thunersee.

Bild: BLS

Am 2. April 2021 startet die BLS Schifffahrt mit einem reduzierten Frühlingfahrplan in die diesjährige Saison. Auf dem Thunersee verkehren täglich drei Kurspaare: Zwei Schiffe fahren von Thun nach Interlaken West und zurück, ein Schiff fährt von Thun zur Beatenbucht und zurück.

An den Wochenenden bietet die BLS vorerst keine zusätzlichen Kurse an, wie es in den Vorjahren üblich war. Auf dem Brienersee bietet die BLS zwei Kurspaare an: Täglich fährt ein Schiff zwei Mal zwischen Interlaken Ost und Brienz hin und her.

In den Innenräumen und auf den Aussendecks der Schiffe sowie an den Ländten gilt weiterhin Maskenpflicht. Die Bordrestaurants auf den Schiffen bleiben vorerst geschlossen.

Hybrider Antrieb für das Motorschiff Jungfrau

Zwei Schiffe ihrer Flotte hat die BLS diesen Winter erneuert: Der Antrieb des Motorschiffs Jungfrau funktioniert neu hybrid – also nicht mehr nur mit Diesel, sondern auch elektrisch.

Und beim Motorschiff Berner Oberland wurde die Einrichtung im Innenraum neu gestaltet und eine neue Küche eingebaut. Die BLS wird dieses Jahr auch das «Spiezerli» in Betrieb nehmen, nachdem sie die ersten Probefahrten erfolgreich durchführen konnte.

Reduzierter Betrieb, weniger Gäste

Die BLS Schifffahrt blickt auf ein schwieriges Jahr zurück. Im Vorjahresvergleich waren 2020 nur halb so viele Gäste auf den beiden Seen unterwegs: Auf dem Thunersee transportierte die BLS 323'700 Passagiere (2019: 698'800), auf dem Brienersee 191'900 Passagiere (2019: 402'600).

Wegen der Corona-Pandemie war die Schifffahrt während knapp drei Monaten im Frühling sowie über Weihnachten und Neujahr komplett eingestellt. Die Jahreszahlen 2020 der BLS Schifffahrt werden anlässlich der Bilanzmedienkonferenz der BLS AG vom 9. April 2021 kommuniziert. (htr og)

Publiziert am Mittwoch, 24. März 2021